

## Tanja Schumann

Wird man sofort mit der erfolgreichen Comedy-Serie „RTL-Samstag-Nacht“ in Verbindung bringen. Die Show wurde mit dem „Bambi“, den „Bayerischen Filmpreis“ und den „Goldenen Löwen“ ausgezeichnet.

Aber auch an anderer Stelle kam ihr Hang zum Komödiantischen voll zum Tragen. In der Verbraucher-Show „Wie bitte?!“, „Mensch Markus“, in der Talkrunde „Blond am Freitag“ oder als Ratefuchs in „Was bin ich?“ (2000-2004). Darüber hinaus übernahm Tanja Schumann Gastrollen in Serien wie „SOKO 5113“, „Die Rettungsflyer“, „Balko“, „Tatort“ und „Notruf Hafenkante“ und war in den Jugendfilmen „Pinky und der Millionenmops“ und „Hilfe, ich bin ein Junge“ im Kino zu sehen.

Tanja Schumann fühlt sich aber auch auf der Bühne heimisch. Schon als Kind begann sie mit Ballettunterricht, später machte sie neben dem Sportstudium eine Musical-Ausbildung in ihrer Heimatstadt Hamburg. Von „Große Freiheit Nr.7“ mit Freddy Quinn über Musical-Engagements, wie „West Side Story“ spielte sie 2000 an der Seite von Matthieu Carriere „Der Ölprinz“ in Bad Segeberg.

Auch die letzten zwei Sommer wirkte Tanja Schumann bei Freilichtspielen auf: bei dem Piraten-Open-Air-Theater in Grevesmühlen.

In den letzten zehn Jahren zeigte die Schauspielerin auf diversen Bühnen in Köln, Düsseldorf, Frankfurt, Hannover und Braunschweig ihr komisches Talent. Sie kehrte zum Musical zurück und sang und tanzte sich durch „Non(n)sens“, „Hairspray“ und „Addams Family“.

2014 sprang die sportliche Allrounderin mit einem Tandem-Sprung aus einem Flugzeug und landete im Dschungel, wurde Vierte bei „Ich bin ein Star - holt mich hier raus!“.

Sie hat ihr eigenes Buch geschrieben „6 Jahre Taschengeld“ und einen eigenen Song rausgebracht „Ich hab ein Reihenhais in Hamburg auf der Reeperbahn“.

Sie moderiert und synchronisiert, wo immer ihre Präsenz und sympathische Ausstrahlung gefordert wird.

Bis Anfang 2020 tourte Tanja Schumann mit diversen Boulevard Theaterstücken zwischen Frankfurt, Braunschweig, Hannover und den Schlossfestspielen in Neersen, wo sie 2018 mit der Rolle der Josepha „Im weißen Rössl“ einen Ausflug in die moderne Operette wagte.

Der Corona-Shutdown erwischte die quirlige Schauspielerin in Wuppertal, wo sie gerade mit „Mitten ins Herz“, einem zwei Personen Stück, Premiere feierte.